

Unentschieden zum Auftakt

2. Bezirksliga: VfB Greiz – TSV 1880 Rüdersdorf 8:8

Das erste Saisonspiel bescherte den Greizern gleich den Staffelfavoriten aus Rüdersdorf, die zwar personell mit Ersatz antraten, aber spielerisch nur minimal schwächer waren.

Nach den Doppeln lag der VfB gleich zurück, denn nur Hempel/Reinhold waren siegreich. Meißner/Krause und Oefler/Klomet unterlagen knapp. Spitzenspieler Frank Reinhold deklassierte anschließend Buschold, Krause hatte gegen Ortmeier das Nachsehen. Auch im mittleren Paarkreuz wurden die Punkte geteilt, Hempel bezwang Serfling und Oefler unterlag Bertuch. Spannend machte es dann Meißner, der fünf Sätze gegen Bocklisch brauchte. Nach weiteren vier Niederlagen von Klomet, Reinhold, Krause und Oefler stand es 8:4 für Rüdersdorf und das Spiel schien gelaufen. Doch es kam zum Glück noch anders. Erst bezwang Uwe Hempel Bertuch, dann brachten Meißner und Klomet zwei Fünfsatz-Krims nach Hause. Mit 7:8 ging es ins Abschlußdoppel. Hier konnten Hempel und Reinhold ihre spielerische Stärke voll entfalten, einen ungefährdeten Sieg einfahren, und noch das Unentschieden retten.

Der VfB kann mit diesem einen Punkt gegen den Favoriten eigentlich zufrieden sein. Nun muss man vier Wochen auf das nächste Spiel warten, um zu sehen, wo man sich in dieser Saison spielerisch einordnen kann.

Punkte für Greiz: Hempel 3 Reinhold, Meißner je 2 Klomet 1